

Multi-Effects Processor

G3n/G3Xn

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das **ZOOM G3n/G3Xn** entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um die Funktionen des **G3n/G3Xn** bis ins Detail kennenzulernen und das Gerät effektiv nutzen zu können.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch als Referenz an einem geeigneten Ort auf.

Inhalt

Gebrauchs- und Sicherheitshinweise	2	Einsatz der Rhythmusbegleitung	34
Einleitung	3	Einsatz des Loopers.....	36
Begriffe in diesem Handbuch.....	3	Einsatz des Expression-Pedals	41
Überblick über das Gerät.....	4	Einsatz der Tap-Tempo-Funktion	44
Einschalten des Geräts	6	Wiederherstellen der Voreinstellungen und Patches	46
Display-Informationen	7	Aktualisieren der Firmware.....	47
Einstellen der Effekte	8	Fehlerbehebung	49
Verwenden von Patches	16	Rhythmus-Liste.....	50
Einstellen der Master-Lautstärke	22	Spezifikationen	51
Ändern weiterer Einstellungen	23		
Einsatz des Tuners	28		

Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

Zum Schutz vor Schäden weisen verschiedene Symbole in diesem Handbuch auf Warnmeldungen und Vorsichtsmaßnahmen hin. Diese Symbole haben die folgende Bedeutung:

	Hier drohen ernsthafte Verletzungen bis hin zum Tod.
Warnung	
	Hier kann es zu Schäden an diesem und anderen Geräten kommen.
Vorsicht	

Weitere Symbole

	Notwendige (vorgeschriebene) Handlungen
	Verbotene Handlungen

Warnung

Betrieb mit einem Wechselstromnetzteil

-  Betreiben Sie dieses Gerät immer mit einem ZOOM AD-16 Netzteil.
-  Verwenden Sie das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Absicherung oder Kabelbelegung.

Änderungen am Gerät

-  Öffnen Sie niemals das Gehäuse und versuchen Sie nicht, das Produkt zu modifizieren.

Vorsichtsmaßnahmen

Produkthandhabung

-  Lassen Sie das Gerät nicht herunterfallen, stoßen Sie es nicht und üben Sie keine übermäßige Kraft aus.
-  Es dürfen weder Gegenstände noch Flüssigkeiten ins Gerät gelangen.

Betriebsumgebung

Vermeiden Sie einen Betrieb...

-  ...unter besonders hohen oder niedrigen Temperaturen.
-  ...in der Nähe von Heizgeräten, Öfen oder anderen Wärmequellen.
-  ...in hoher Luftfeuchtigkeit oder in der Nähe von Spritzwasser.
-  ...an Orten mit starken Vibrationen.
-  ...in einer staubigen oder verschmutzten Umgebung.

Hinweise zum Netzteil-Betrieb

-  Wenn Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen, fassen Sie es immer direkt am Steckernetzteil.
-  Bei Gewitter oder Lagerung ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.

Verkabelung der Ein- und Ausgangsbuchsen

-  Schalten Sie immer zuerst alle Geräte aus, bevor Sie Kabelverbindungen herstellen.
-  Vor dem Transport müssen alle Kabel und das Netzteil vom Gerät abgezogen werden.

Lautstärke

-  Betreiben Sie das Gerät nicht länger mit hoher Lautstärke.

Gebrauchshinweise

Einstreuungen mit anderen elektrischen Geräten

Konstruktionsbedingt gibt das **G3n/G3Xn** zugunsten einer hohen Betriebssicherheit wenig elektromagnetische Wellen aus und nimmt diese auch kaum auf. Wenn jedoch Geräte in der Nähe betrieben werden, die starke elektromagnetische Strahlung abgeben oder diese besonders leicht aufnehmen, kann es zu Einstreuungen kommen. In diesem Fall vergrößern Sie den Abstand zwischen dem **G3n/G3Xn** und dem anderen Gerät.

Elektromagnetische Interferenzen können bei allen elektronischen Geräten, also auch beim **G3n/G3Xn**, Fehlfunktionen, Datenverluste und andere Probleme auslösen. Lassen Sie immer besondere Vorsicht walten.

Reinigung

Säubern Sie die Geräte-Oberflächen mit einem weichen Tuch. Falls nötig verwenden Sie ein feuchtes, jedoch gut ausgewringenes Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungs-, Lösungsmittel (wie Farbverdünner und Reinigungsbenzin) oder Wachse.

Fehlfunktion

Wenn das Gerät beschädigt wird oder Fehlfunktionen zeigt, ziehen Sie sofort das Netzteil aus der Steckdose, schalten das Gerät aus und ziehen alle Kabel ab. Wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an den ZOOM-Service mit folgenden Informationen: Modellname, Seriennummer und eine Beschreibung der Symptome der Fehlfunktion sowie Ihren Namen, Ihre Adresse und eine Telefonnummer.

Urheberrecht

- Windows®, Windows 7®, Windows 8.1® und Windows® 10 sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft®.
- Macintosh® und Mac OS® sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen von Apple Inc.
- Alle weiteren Produktnamen, Warenzeichen und in diesem Handbuch erwähnten Firmennamen sind Eigentum ihres jeweiligen Besitzers.

Anmerkung: Alle Warenzeichen sowie registrierte Warenzeichen, die in diesem Handbuch zur Kenntlichmachung genutzt werden, sollen in keiner Weise die Urheberrechte des jeweiligen Besitzers einschränken oder brechen.

Für EU-Länder

 Konformitätserklärung

Einleitung

Verbesserte Bedienoberfläche

Wir haben die an klassische Bodeneffekte angelehnte Bedienoberfläche der G-Serie erneut weiterentwickelt. Mit Hilfe der drei Displays können Sie die Effekt-Parameter und -Ketten sehr schnell und einfach überprüfen.

Detailreiche Verstärker- und Lautsprecher-Emulationen

Der **G3n/G3Xn** liefert Emulationen in Studioqualität, die sämtliche Eigenschaften der Originalschaltungen und Röhrenverstärker akkurat abbilden, sowie originalgetreue Lautsprechermodelle auf Basis von Impulsantworten.

Neue Effekte und Patches als Download verfügbar

Mit unserer kostenlosen **G3n/G3Xn** Effekt/Patch-Verwaltungssoftware für Windows und MacOS können Sie regelmäßig neue, von Zoom zur Verfügung gestellte Effekte und Patches herunterladen. Weitere Informationen finden Sie auf der ZOOM-Webseite (<http://www.zoom.co.jp/downloads/>).

Begriffe in diesem Handbuch

Patch

Der **G3n/G3Xn** kann bis zu 150 Patches inklusive der zugehörigen Effekt-Parameter und des jeweiligen Status (ON/OFF) speichern.

Bank

Eine Kombination aus drei Patches wird als „Bank“ bezeichnet.

Modul

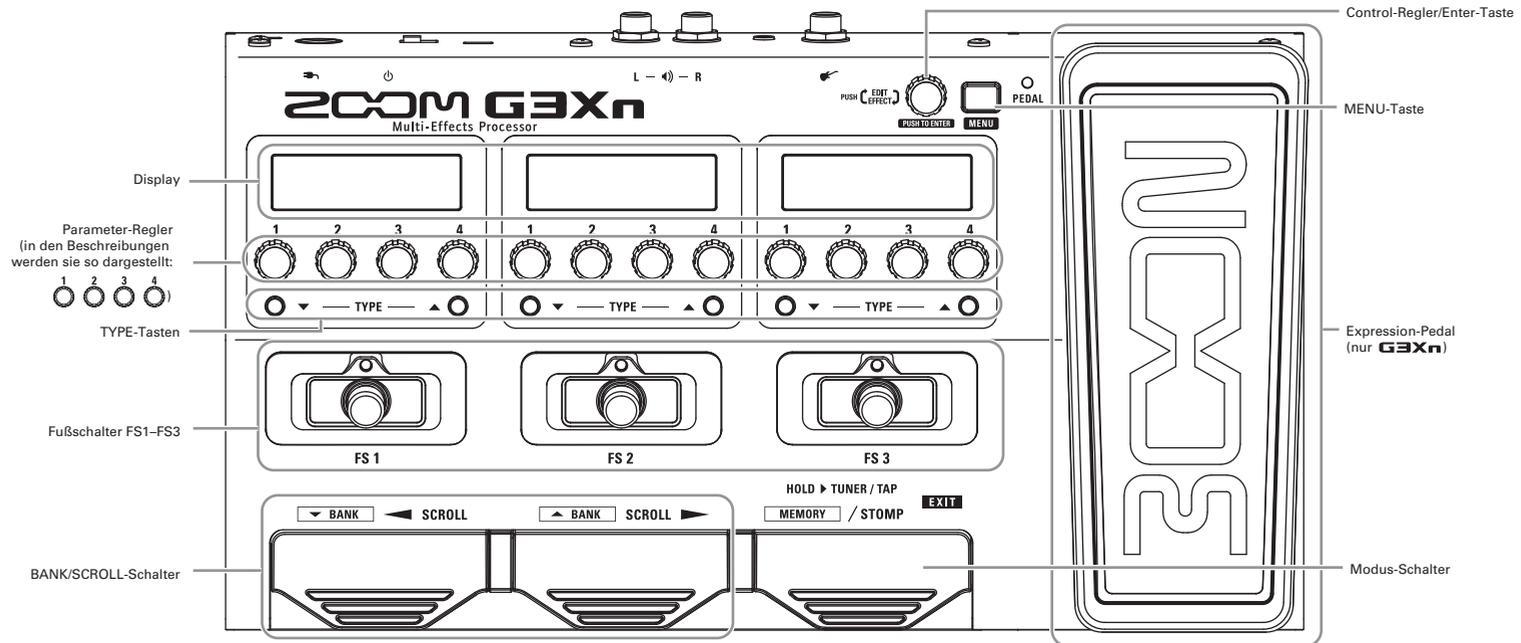
Jedes Effektmodul verfügt über ein Display, vier Parameter-Regler und einen Fußschalter.

Multieffekt

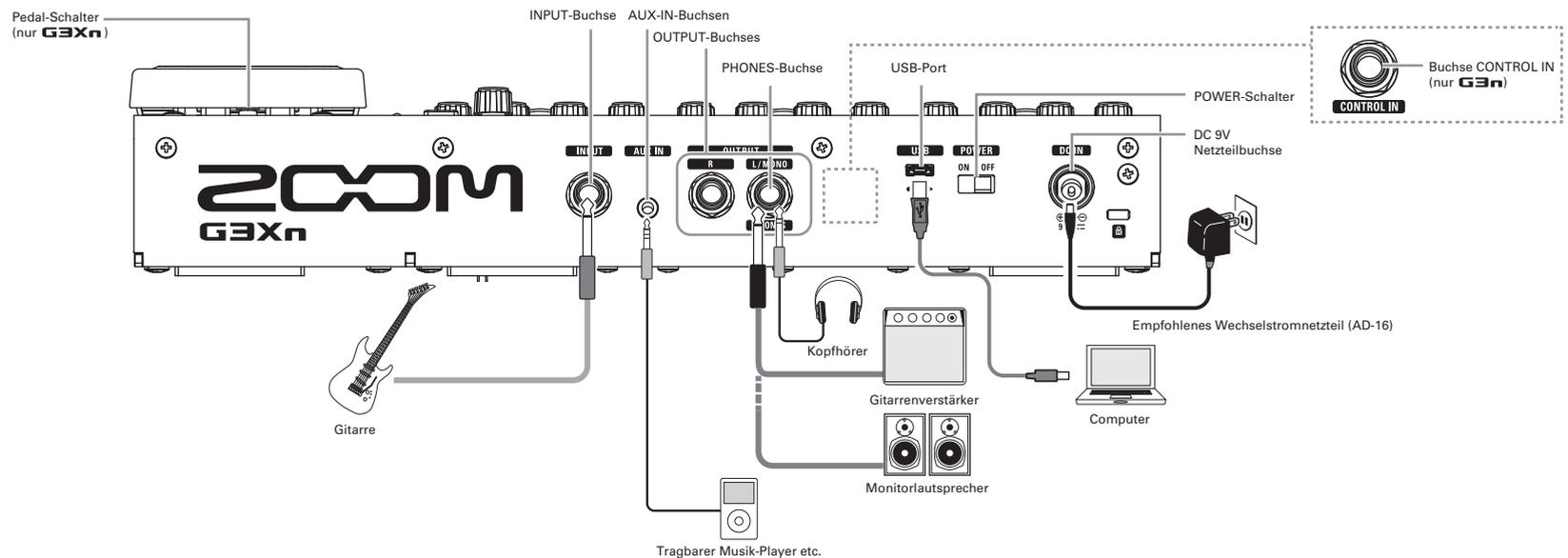
Effekte, die aus mehreren Modulen bestehen, werden als „Multieffekt“ bezeichnet.

* Eine gedruckte Liste der Effekt-Parameter ist nicht im Lieferumfang des **G3n/G3Xn** enthalten. Sie können sie jedoch von der ZOOM-Webseite herunterladen. → <http://www.zoom.co.jp/>

Vorderseite



Rückseite



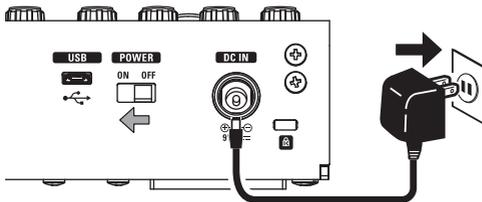
Einschalten des Geräts

Einschalten des Geräts

- Drehen Sie die Lautstärke am Verstärker ganz herunter.



- Schließen Sie zuerst das Netzteil an und schieben Sie dann den POWER-Schalter in die Stellung ON.



- Schalten Sie Ihren Verstärker oder Ihre PA ein und drehen Sie die Lautstärke auf.

HINWEIS

Der **G3n/G3Xn** befindet sich nach dem Einschalten in dem Modus, der beim Ausschalten über den POWER-Schalter aktiv war.

Einsatz des eco-Modus

Bei aktivem eco-Modus wird der **G3n/G3Xn** bei Nichtbenutzung nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet.

Display-Informationen

Anzeige im STOMP-Modus

Im STOMP-Modus können Sie Effekte an- bzw abschalten und Effekt-Typen umschalten.

Einzeleffekt



Multieffekt



Umschalten der Display-Inhalte

Drücken Sie **PUSH**   um entweder die Parameter oder die Effekt-Namen einzublenden.



Anzeige im MEMORY-Modus

Im MEMORY-Modus können Sie Patches und Bänke umschalten.



Darstellung der in einem Patch benutzten Effekte

Drücken Sie  **PUSH TO ENTER**, um die in einem Patch benutzten Effekte darzustellen.

Wenn sie dargestellt werden, können Sie mit  **PUSH TO ENTER** durch die Effekte blättern.

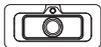


Drücken Sie  **PUSH TO ENTER** erneut, um zum ursprünglichen Screen zurückzukehren.

Einstellen der Effekte

Drücken Sie  , um in den STOMP-Modus zu wechseln.

An-/Abschalten von Effekten

- Drücken Sie .

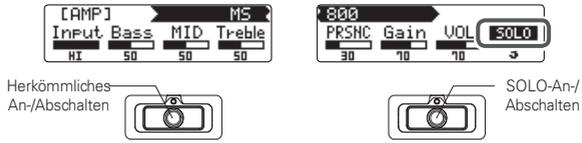


- Dadurch wird dieser Effekt an-/abgeschaltet (ON/OFF).



ANMERKUNG

Einige größere Effekte bieten ein SOLO oder andere spezielle Funktionen, die  zugewiesen sind. Die der Taste  zugewiesene Parameter-Funktion wird im Display in weißer Schrift auf dunklem Hintergrund eingeblendet.



Auswahl der Effekt-Typen

- Drücken Sie  ▼ TYPE ▲ .



- Dadurch wird der Effekt-Typ umgeschaltet.



ANMERKUNG

Im **G3n/G3Xn** können Sie bis zu 7 Effekte beliebig kombinieren. Sofern die Leistung der Effektprozessoren, die Anzahl der Module oder die Systemressourcen erschöpft sind, wird die Meldung „PROCESS OVERFLOW“ eingeblendet und die Effekte werden deaktiviert. Um die Effekte wieder zu aktivieren, entfernen oder wechseln Sie einige Effekte.



Auswahl der Effekt-Kategorien

- Drücken und halten Sie **TYPE ▲** und drücken Sie **TYPE ▼** .



- Der Name der Kategorie wird eingeblendet und der erste Effekt-Typ dieser Kategorie aktiviert.



HINWEIS

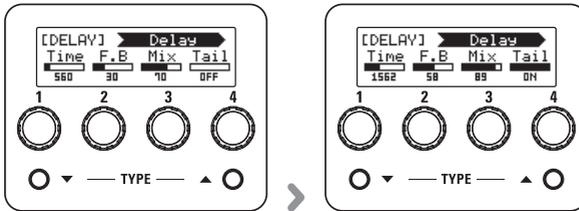
Drücken und halten Sie **TYPE ▼** und drücken Sie **TYPE ▲** , um die Reihenfolge der Effekt-Kategorien umzukehren.



Einstellen der Effekte

Einstellen von Parametern

- Bedienen Sie , ,  und .



HINWEIS

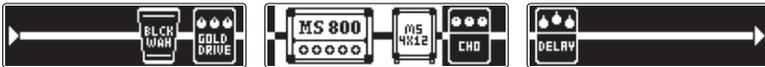
- Parameter-Einstellungen werden automatisch gespeichert.
- Wenn AUTO SAVE ausgeschaltet ist (OFF), wird ein Parameter-Speicherdialog eingeblendet, wenn Sie ein Patch zu ändern versuchen. (→S.19)

ANMERKUNG

Weisen Sie Parametern wie „Time“ oder „Rate“ einen Notenwert zu, um sie auf das Tempo zu synchronisieren. (→S.44)

Scrollen der Effekt-Anzeigen

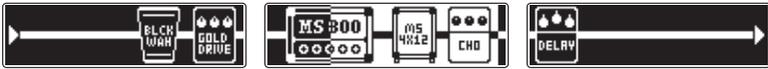
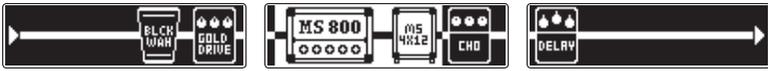
- Scrollen Sie mit  und  den Screen.



- Drücken Sie  oder .



- Drücken Sie wiederholt, um die Effekt-Displays umzublättern.



- Drücken Sie  .

Effekte hinzufügen

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Bedienen Sie  , um ADD auszuwählen.

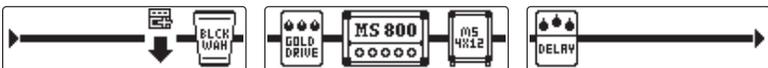


ANMERKUNG

Sofern bereits sieben Effekte aktiv sind, steht die Option ADD nicht zur Auswahl.

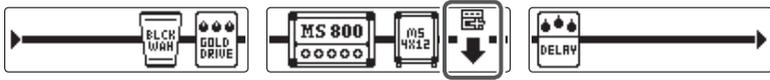


- Drücken Sie  , um den ADD-Screen zu öffnen.



Einstellen der Effekte

- Wählen Sie mit  aus, wo der Effekt hinzugefügt wird.



- Drücken Sie , um die Position zu bestätigen, an der der Effekt hinzugefügt wird.



- Im Display wird eine neue Kabelstrecke angelegt.



- Drücken Sie  **TYPE** , um den Effekt-Typ auszuwählen.



Löschen von Effekten

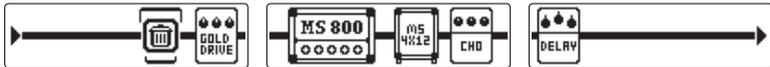
- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



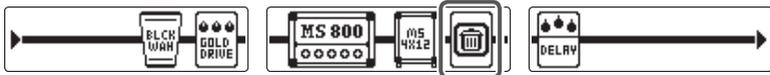
- Bedienen Sie  , um DELETE auszuwählen.



- Drücken Sie  , um den DELETE-Screen zu öffnen.



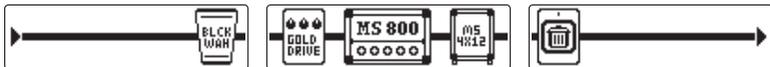
- Wählen Sie mit  den Effekt, den Sie löschen möchten.



- Drücken Sie  .



- Drücken Sie  , um den Effekt-Typ zu löschen.



HINWEIS

Drücken Sie  , um den Löschvorgang abzubrechen.



Einstellen der Effekte

- Drücken Sie .

Ändern der Effekt-Reihenfolge

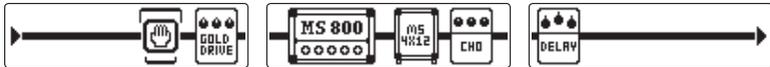
- Drücken Sie , um den MENU-Screen zu öffnen.



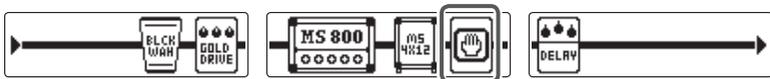
- Bedienen Sie , um CHAIN auszuwählen.



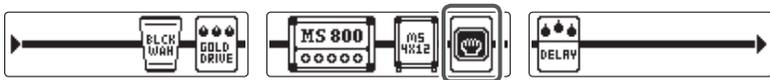
- Drücken Sie , um den CHAIN-Screen zu öffnen.



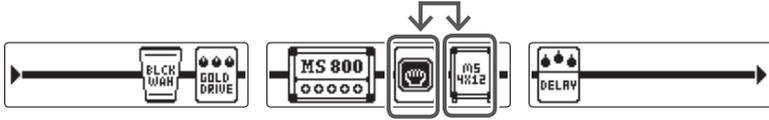
- Wählen Sie mit  den Effekt, den Sie tauschen möchten.



- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.



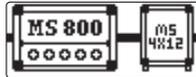
- Bedienen Sie  , um die Position mit dem nächsten Effekt in der Kette zu tauschen.



- Drücken Sie .

Einsatz von Amp-Effekten

Die Amp-Effekte im **G3n/G3Xn** liefern insbesondere in Kombination mit den Lautsprecher-Effekten optimale Ergebnisse.



Ändern Sie den MIC-Parameter für den Lautsprecher-Effekt abhängig vom angeschlossenen Gerät.



Ausgabe an einen Gitarrenverstärker:
MIC-Parameter OFF



Ausgabe an einen Kopfhörer oder
Monitorlautsprecher:
MIC-Parameter ON

Verwenden von Patches

Drücken Sie  , um in den MEMORY-Modus zu wechseln.

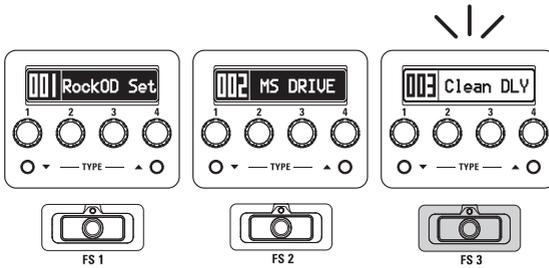
Auswahl von Patches

■ Patches umschalten

- Drücken Sie ,  oder .



- Damit bearbeiten Sie die Tonhöhe.



ANMERKUNG
Das ausgewählte Patch ist mit einem weißen Hintergrund hervorgehoben.

■ Bänke umschalten

- Verwenden Sie  und .



- Dadurch wechseln Sie die Bank.



ANMERKUNG

- Drücken und halten Sie  oder , um kontinuierlich durch die Bänke zu blättern.
- Informationen zur Preselect-Funktion zur Direktauswahl nicht benachbarter Bänke finden Sie auf S.24.

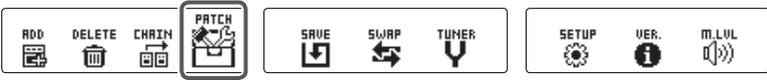
Einstellung einzelner Patch-Parameter

■ Aktivieren des Bearbeitungs-Modus für Patches

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Bedienen Sie  , um PATCH auszuwählen.



- Drücken Sie  , um den PATCH-Screen zu öffnen.



■ Einstellen des Patch-Pegels

- Bedienen Sie  , um LEVEL auszuwählen.



- Drücken Sie  .



- Passen Sie den Patch-Pegel mit  an.



Verwenden von Patches

ANMERKUNG

Der Einstellbereich ist 0 – 120.



- Drücken Sie , um den Patch-Pegel zu bestätigen.



■ Bearbeiten von Patch-Namen

- Drücken Sie , um das zu ändernde Zeichen auszuwählen.



- Drücken Sie , um das gewählte Zeichen zu ändern.



- Bedienen Sie , um das Zeichen zu ändern.



- Drücken Sie , um das geänderte Zeichen zu bestätigen.



ANMERKUNG

- Folgende Buchstaben und Symbole stehen zur Verfügung.
! # \$ % & ' () + , - . : = @ [] ^ _ ` { } ~, (Leerzeichen) A-Z, a-z, 0-9
- Drücken und halten Sie , um zwischen Symbolen, Buchstaben und Zahlen umzuschalten.

■ Verlassen des Bearbeitungs-Modus für Patches

- Drücken Sie .

Speichern von Patches

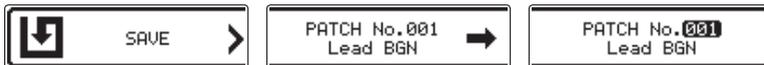
- Drücken Sie , um den MENU-Screen zu öffnen.



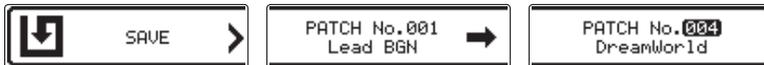
- Bedienen Sie , um SAVE auszuwählen.



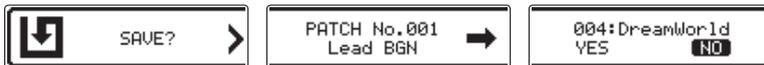
- Drücken Sie , um den SAVE-Screen zu öffnen.



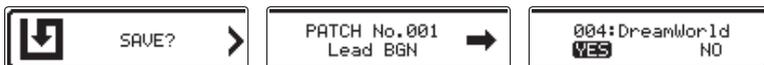
- Wählen Sie mit  den Speicherort für das Patch.



- Drücken Sie , um den Speicherort für das Patch zu bestätigen.



- Bedienen Sie , um YES auszuwählen.



Verwenden von Patches

HINWEIS

Wählen Sie NO, um das Speichern des Patches abzubrechen.



- Drücken Sie , um das Patch zu speichern.



Austauschen von Patches

- Drücken Sie , um den MENU-Screen zu öffnen.



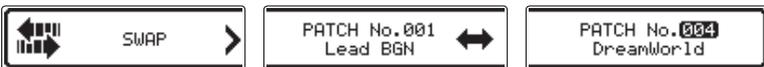
- Bedienen Sie , um SWAP auszuwählen.



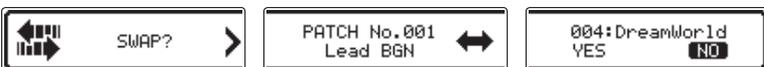
- Drücken Sie , um den SWAP-Screen zu öffnen.



- Wählen Sie mit  das Patch, das Sie tauschen möchten.



- Drücken Sie , um den Austausch zu bestätigen.



Verwenden von Patches

- Bedienen Sie  , um YES auszuwählen.



HINWEIS

Wählen Sie NO, um die Aktion abzubrechen.



- Drücken Sie  , um die Patches zu tauschen.



Einstellen der Master-Lautstärke

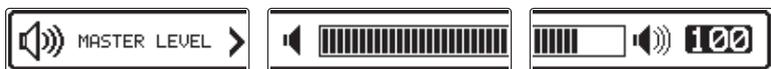
- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



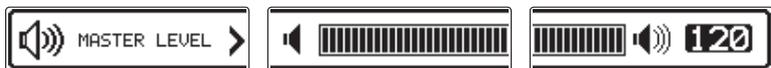
- Bedienen Sie  , um M.LVL auszuwählen.



- Drücken Sie  , um den Screen MASTER LEVEL zu öffnen.



- Passen Sie die Masterlautstärke mit  an.



ANMERKUNG

Der Einstellbereich ist 0 – 120.

HINWEIS

Mit  können Sie die Master-Lautstärke im STOMP- sowie im MEMORY-Modus anpassen.

Ändern weiterer Einstellungen

Ändern Sie verschiedene Einstellungen im SETUP-Screen.

Öffnen des SETUP-Screens

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Bedienen Sie  , um SETUP auszuwählen.



- Drücken Sie  , um den SETUP-Screen zu öffnen.



Ändern weiterer Einstellungen

Konfigurieren der Preselect-Funktion

Stellen Sie PRESELECT auf ON, um beim Wechseln von Bänken auf Standby zu schalten: Nun können Sie die Auswahl eines neuen Patches mit einem Fußschalter bestätigen.

- Mit  wählen Sie im SETUP-Screen den Eintrag PRESELECT.



- Drücken Sie .



- Mit  schalten Sie PRESELECT an bzw. aus (ON/OFF).



- Drücken Sie , um die Preselect-Einstellung zu bestätigen.



Konfigurieren des eco-Modus

Bei aktivem eco-Modus wird das **G3n/G3Xn** bei Nichtbenutzung nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet.

- Mit  wählen Sie im SETUP-Screen den Eintrag eco.



- Drücken Sie .



- Bedienen Sie , um eco an-/abzuschalten (ON/OFF).



- Drücken Sie , um die eco-Einstellung zu bestätigen.



Ändern weiterer Einstellungen

Konfigurieren der Auto-Save-Funktion

Aktivieren Sie die automatische Speicherung von Parametern.

- Mit  wählen Sie im SETUP-Screen den Eintrag AUTO SAVE.



- Drücken Sie .



- Bedienen Sie , um AUTO SAVE an-/abzuschalten (ON/OFF).



ANMERKUNG

In der Einstellung OFF werden weder Patch- noch Effekt-Parameter automatisch gespeichert.



- Drücken Sie , um die Auto-Save-Einstellung zu bestätigen.



Hinweis zum Umschalten zwischen Patches

Sofern AUTO SAVE auf OFF eingestellt ist und Sie das Patch wechseln möchten, nachdem Sie Parameter bearbeitet haben, werden Sie über eine Meldung gefragt, ob Sie die Änderungen speichern möchten.

Wählen Sie YES, um die geänderten Parameter-Einstellungen vor dem Umschalten der Patches zu speichern. (→S.19)

Wählen Sie NO, um die geänderten Parameter-Einstellungen vor dem Umschalten zu verwerfen.

Einstellen des Display-Kontrasts

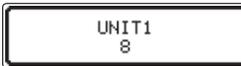
- Mit  wählen Sie im SETUP-Screen den Eintrag LCD CNTRST.



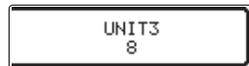
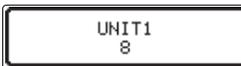
- Drücken Sie .



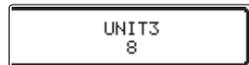
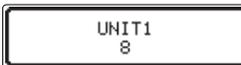
- Mit  wählen Sie das Display, dessen Kontrast Sie bearbeiten möchten.



- Drücken Sie  , um das Display zu bestätigen.



- Passen Sie den Kontrast mit  an.

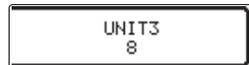
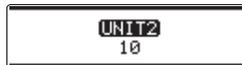
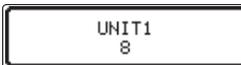


ANMERKUNG

Der Einstellbereich ist 1 – 13.



- Drücken Sie  , um die Kontrast-Einstellung zu bestätigen.



Einsatz des Tuners

Aktivieren des Tuners

- Drücken und halten Sie  im STOMP- oder MEMORY-Modus.



- Drücken Sie  oder .



Der BYPASS-Sound wird ausgegeben, wenn der TUNER aktiv ist.



Es wird kein Sound ausgegeben, wenn der TUNER aktiv ist.



- Nun wird der TUNER-Screen geöffnet.



Stimmen einer Gitarre

- Schlagen Sie die gewünschte Leerseite an und stimmen Sie sie.

Chromatischer Tuner

Der Name der nächsten Note sowie die Genauigkeit der Stimmung werden angezeigt.



Weitere Tuner

Die Nummer der nächsten Saite sowie die Genauigkeit der Stimmung werden angezeigt.



Beenden des Tuners

- Drücken Sie , während der TUNER-Screen geöffnet ist.

Ändern der Tuner-Einstellungen

■ Öffnen des Screens TUNER SETTINGS

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Bedienen Sie  , um TUNER auszuwählen.



- Drücken Sie  , um den Screen TUNER SETTINGS zu öffnen.



■ Einstellen der Referenztonhöhe des Tuners

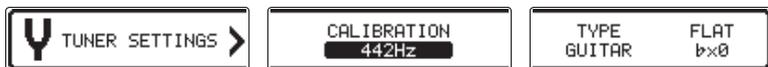
- Mit  wählen Sie im Screen TUNER SETTINGS den Eintrag CALIBRATION.
 PUSH TO ENTER



- Drücken Sie .
 PUSH TO ENTER



- Bedienen Sie  , um die Referenztonhöhe zu ändern.
 PUSH TO ENTER



ANMERKUNG

Der Einstellbereich für das mittlere A ist 435 – 445 Hz.



- Drücken Sie  , um die Referenztonhöhe des Tuners zu bestätigen.
 PUSH TO ENTER



HINWEIS

Mit dem Regler  im mittleren Modul können Sie auch die Referenztonhöhe verändern, wenn der TUNER-Screen geöffnet ist.

■ Ändern des Tuner-Typs

- Mit  wählen Sie im Screen TUNER SETTINGS den Eintrag TYPE.



- Drücken Sie .



- Drücken Sie  , um den Tuner-Typ auszuwählen.



CHROMATIC

Der chromatische Tuner zeigt die nächste Tonhöhe (Halbton) an und wie stark das Eingangssignal von dieser Tonhöhe abweicht.

Andere Tuner-Typen

Abhängig vom gewählten Typ wird der nächste Saitenname angezeigt und wie stark das Eingangssignal von dieser Tonhöhe abweicht. Folgende Tuner-Typen stehen zur Auswahl.

Anzeige	Bedeutung	Saiten-Nummer/Notenname						
		7	6	5	4	3	2	1
GITARRE	Standard-Stimmung für alle Gitarren inklusive 7-Saiter	B	E	A	D	G	B	E
OPEN A	In der Stimmung Open A sind die leeren Saiten auf einen A-Akkord gestimmt	-	E	A	E	A	C#	E
OPEN D	In der Stimmung Open D sind die leeren Saiten auf einen D-Akkord gestimmt.	-	D	A	D	F#	A	D
OPEN E	In der Stimmung Open E sind die leeren Saiten auf einen E-Akkord gestimmt.	-	E	B	E	G#	B	E
OPEN G	In der Stimmung Open G sind die leeren Saiten auf einen G-Akkord gestimmt.	-	D	G	D	G	B	D
DADGAD	Diese alternierende Stimmung wird oft für Tapping etc. benutzt.	-	D	A	D	G	A	D



- Drücken Sie  , um den Tuner-Typ zu bestätigen.



■ Verwenden einer Drop-Stimmung (FLAT)

- Mit  wählen Sie im Screen TUNER SETTINGS den Eintrag FLAT.



- Drücken Sie .



- Bedienen Sie  , um die Drop-Stimmung zu ändern.



ANMERKUNG

- Sie können die Stimmung um einen (× 1), zwei (× 2) oder drei (× 3) Halbtöne herabsetzen.
- Wenn TYPE auf CHROMATIC eingestellt ist, ist keine Drop-Stimmung möglich.



- Drücken Sie  , um die Drop-Stimmung zu bestätigen.



Einsatz der Rhythmusbegleitung

Auswahl eines Rhythmus

- Drücken Sie  , um in den STOMP-Modus zu wechseln.



- Wählen Sie mit  **TYPE**  **RHYTHM** für das gewünschte Modul.



ANMERKUNG

Pro Patch kann ein Rhythmus ausgewählt werden.

Wiedergabe eines Rhythmus

- Drücken Sie  im Modul mit dem Rhythmus-Effekt.



- Die Wiedergabe der Rhythmusbegleitung wird gestartet.



HINWEIS

- Während der Rhythmus-Wiedergabe können Sie zwischen den Modi STOMP und MEMORY umschalten.
- Wenn Sie während der Rhythmus-Wiedergabe das Patch wechseln, wird die Rhythmus-Wiedergabe beendet.

Beenden der Rhythmus-Wiedergabe

- Drücken Sie während der Rhythmus-Wiedergabe  im Rhythmus-Modul.



- Die Rhythmus-Wiedergabe wird angehalten.



Auswahl der Rhythmusbegleitung

■ Auswahl von Rhythmus-Pattern

- Betätigen Sie  im Modul mit dem Rhythmus-Effekt.



ANMERKUNG

Auf S.50 finden Sie weitere Informationen zu den Pattern.

■ Einstellen des Rhythmus-Tempos

- Betätigen Sie  im Modul mit dem Rhythmus-Effekt.



ANMERKUNG

- Der Eingabebereich ist 40 – 250 BPM.
- Diese Tempo-Einstellung wird für alle Effekte, Rhythmen und den Looper benutzt.

■ Einstellen der Rhythmus-Lautstärke

- Betätigen Sie  im Modul mit dem Rhythmus-Effekt.



ANMERKUNG

Der Einstellbereich ist 0 – 100.

Einsatz des Loopers

Auswahl des Loopers

- Drücken Sie  , um in den STOMP-Modus zu wechseln.



- Wählen Sie mit  **TYPE**  einen LOOPER für das gewünschte Modul.

1-Modul Looper



2-Module Looper



ANMERKUNG

- Es stehen vier Looper-Typen zur Auswahl: 1-Modul mono, 2-Module mono, 1-Modul stereo und 2-Module stereo.
- Pro Patch kann ein LOOPER ausgewählt werden.

Aufnahme, Wiedergabe und Löschen von Phrasen

■ Aufnahme von Phrasen

- Drücken Sie  im ersten LOOPER-Modul.



- Die Aufnahme wird gestartet.



- Die Aufnahme wird angehalten und die Wiedergabe beginnt.

Wenn die Aufnahmezeit auf „MANUAL“ eingestellt ist

Die Loop-Wiedergabe beginnt, wenn Sie erneut  drücken oder die maximale Aufnahme-dauer erreicht ist.

Wenn die Aufnahmezeit auf einen Notenwert eingestellt ist

Die Loop-Wiedergabe beginnt, sobald die eingestellte Aufnahmedauer erreicht ist.



HINWEIS

- Auf S.39 erfahren Sie, wie Sie die Aufnahmezeit des LOOPERS einstellen.
- Die Aufnahme und Wiedergabe von Phrasen wird durch einen Wechsel in den MEMORY-Modus nicht beendet.

ANMERKUNG

- Während der Rhythmus-Wiedergabe startet die Aufnahme nach dem Vorzähler.
- Wenn Sie das Patch wechseln, wird die laufende Aufnahme oder Wiedergabe einer Phrase beendet. Zudem werden die Aufnahmedaten der Phrase gelöscht.
- Die Quantisierung während der Rhythmus-Wiedergabe sorgt dafür, dass der Loop angepasst wird und selbst dann temposynchron bleibt, wenn die Aufnahme nicht exakt auf eine Zählzeit endet.
- Durch eine Tempo-Änderung bei einem RHYTHMUS während der Loop-Wiedergabe löschen Sie die aufgenommene Phrase.

■ Aufnahme von Overdubs

- Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe  im ersten LOOPER-Modul.



■ Beenden der Loop-Wiedergabe

Bei dem 1-Modul Looper

- Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe zweimal  im LOOPER-Modul.



- Die Wiedergabe wird beendet.



Einsatz des Loopers

Bei dem 2-Module Looper

- Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe  im LOOPER-Modul.



- Die Wiedergabe wird beendet.



■ Löschen von Phrasen

Bei dem 1-Modul Looper

- Drücken und halten Sie bei angehaltener Loop-Wiedergabe  im LOOPER-Modul.



- Dadurch wird die Phrase gelöscht.



Bei dem 2-Module Looper

- Wenn die Loop-Wiedergabe angehalten wurde, drücken Sie  für das zweite LOOPER-Modul.



- Dadurch wird die Phrase gelöscht.



Einstellen der Loop-Funktion

■ Einstellen der Aufnahmedauer für den Looper

- Betätigen Sie  im Looper-Modul.



ANMERKUNG

- Die Funktion kann auf MANUAL sowie 1 – 64 Viertelnoten eingestellt werden.
- Die Aufnahmedauer für den Mono-Looper kann auf Werte zwischen 1,5 und 80 Sekunden (bzw. 40 Sekunden bei aktivierter UNDO-Funktion) eingestellt werden.
- Die Aufnahmedauer für den Stereo-Looper kann auf Werte zwischen 1,5 und 40 Sekunden (bzw. 20 Sekunden bei aktivierter UNDO-Funktion) eingestellt werden.
- Andere Werte werden automatisch angepasst.
- Eine Änderung der Aufnahmezeit führt dazu, dass die aufgenommenen Daten gelöscht werden.

■ Einstellen der UNDO-Funktion

- Betätigen Sie im Looper-Modul , um die Funktion an-/abzuschalten (ON/OFF).



ANMERKUNG

Bei aktivierter UNDO-Funktion stehen folgende Aufnahmezeiten zur Verfügung:

- Mono-Looper: 40 Sekunden
- Stereo-Looper: 20 Sekunden

Verwenden der Funktionen UNDO und REDO

Wenn UNDO auf ON eingestellt ist, können Sie den letzten Overdub rückgängig machen. Mit der Funktion REDO können Sie die Phrase, die Sie mit der UNDO-Funktion gelöscht haben, zudem wiederherstellen.

Bei dem 1-Modul Looper

Um einen Overdub rückgängig zu machen, drücken Sie  während der Wiedergabe für eine Sekunde. Um die gelöschte Phrase wiederherzustellen, drücken Sie  erneut für eine Sekunde.

Bei dem 2-Module Looper

Um einen Overdub rückgängig zu machen, drücken Sie  im ersten Modul zweimal während der Wiedergabe. Um die gelöschte Phrase wiederherzustellen, drücken Sie  erneut zweimal.

Einsatz des Loopers

■ Einstellen, wie die Wiedergabe beendet wird

- Betätigen Sie  im Looper-Modul.



STOP

Die Wiedergabe endet sofort.

FINISH

Die Wiedergabe endet am Ende der Phrase.

FADE OUT

Die Wiedergabe wird ausgeblendet und endet dann.

■ Einstellen der Looper-Lautstärke

- Betätigen Sie  im Looper-Modul.



ANMERKUNG

Der Einstellbereich ist 0 – 100.

Einsatz des Expression-Pedals

Einsatz eines angeschlossenen Pedals (nur **G3n**)

■ Einrichtung des angeschlossenen Pedals

Sie können dem angeschlossenen Pedal einen Pedaleffekt zuweisen.

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Wählen Sie mit  EX PDL aus.



- Drücken Sie  , um den Screen EXT PEDAL zu öffnen.



- Mit  schalten Sie das angeschlossene Pedal an/aus (ON/OFF).



HINWEIS

Wenn EXT PEDAL auf ON eingestellt ist, können Sie einen Pedal-Effekt verwenden.

Einsatz des G3Xn Pedals

■ Auswahl des Pedal-Effekts

- Drücken Sie  , um in den STOMP-Modus zu wechseln.



- Drücken Sie  **TYPE**  , um den Pedal-Effekt auszuwählen.



ANMERKUNG

Um die PEDAL-Kategorie auszuwählen, halten Sie **TYPE**  gedrückt und drücken **TYPE**  oder halten **TYPE**  gedrückt und drücken **TYPE** .



- Drücken Sie .

HINWEIS

- Drücken Sie das Vorderteil des Expression-Pedals nach unten, um den Pedal-Effekt zu an- und abzuschalten (ON/OFF). Der ON/OFF-Status des Effekts wird dadurch nicht verändert.
- Alternativ können Sie den Pedal-Effekt auch durch Drücken von  an- und ausschalten. Dabei wird auch der ON/OFF-Status des Effekts verändert.

Kalibrierung des G3X_n Pedals

■ Einstellen der Empfindlichkeit

- Halten Sie  gedrückt und stellen Sie den POWER-Schalter auf ON.



- Bedienen Sie das Pedal entsprechend den Anweisungen im Display und drücken Sie zur Bestätigung .



- Im Display wird die Meldung „Complete!“ eingeblendet und der Play-Modus wird aktiviert.



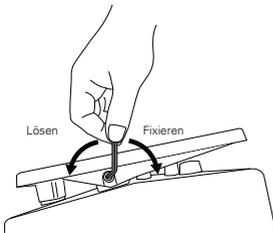
ANMERKUNG

In folgenden Fällen sollten Sie eine Kalibrierung der Empfindlichkeit durchführen:

- Die Bedienung des Pedals hat kaum eine Wirkung.
- Bereits ein leichter Druck auf das Pedal wirkt sich stark auf die Lautstärke bzw. den Klangcharakter aus.

■ Einstellen des Drehmoments

- Führen Sie den Sechskantschlüssel in die Einstellschraube auf der Seite des Pedals ein. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um das Pedal fest zu ziehen und gegen den Uhrzeigersinn, um es zu lösen.



ANMERKUNG

Achten Sie darauf, die Drehmomentschraube nicht zu weit zu lockern, da diese sonst in das Innere des Pedals fallen könnte, sodass das Pedal nicht mehr gehalten würde.

Einsatz der Tap-Tempo-Funktion

Die Looper, die Rhythmus-Begleitung, Delays und verschiedene Modulationseffekte können auf das Tempo synchronisiert werden.

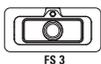
Dazu wählen Sie zuerst einen Effekt, der über einen synchronisierbaren Parameter verfügt, und stellen diesen Parameter (z. B. Time oder Rate) dann auf einen Notenwert ein (♩ oder ♪).

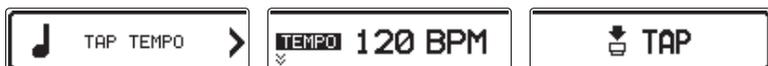


Aktivieren der Funktion Tap-Tempo

- Drücken und halten Sie  im STOMP- oder MEMORY-Modus.

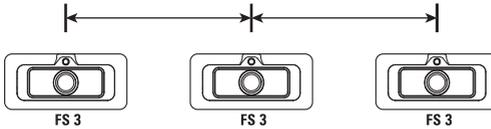


- Drücken Sie , um den Screen TAP TEMPO zu öffnen.

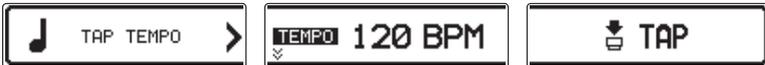


Einstellen des Tempos

- Drücken Sie im gewünschten Tempo mindestens zweimal .



- Dadurch stellen Sie das Tempo ein.



HINWEIS

Sie können das Tempo auch über  im mittleren Modul einstellen.

Beenden der Tap-Tempo-Eingabe

- Drücken Sie , wenn der Screen TAP TEMPO geöffnet ist.

Wiederherstellen der Voreinstellungen und Patches

- Schalten Sie den POWER-Schalter auf ON, während Sie  gedrückt halten.



- Bedienen Sie , um YES auszuwählen.



HINWEIS

Wählen Sie NO, um die Aktion abzubrechen.



- Drücken Sie , um die Einstellungen zurückzusetzen.



- Sobald die Einstellungen wiederhergestellt sind, wird im Display die Meldung „Complete!“ eingeblendet.



HINWEIS

Mit Hilfe der Funktion „All Initialize“ setzen Sie alle Einstellungen des **G3n/G3Xn** inklusive der Patches auf die Werkseinstellungen zurück. Verwenden Sie diese Funktion nur, wenn Sie sich ganz sicher sind.

Aktualisieren der Firmware

Überprüfen der Firmware-Version

- Drücken Sie  , um den MENU-Screen zu öffnen.



- Bedienen Sie  , um VER auszuwählen.



- Drücken Sie  und überprüfen Sie die Versionsnummer.

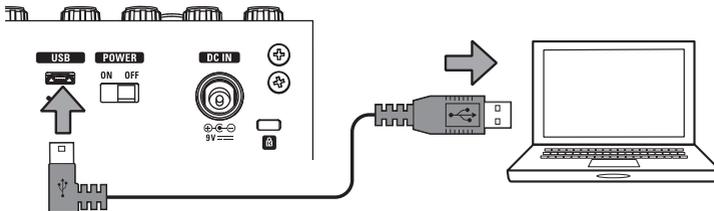


Aktualisieren der Firmware

■ Herunterladen der aktuellen Firmware

Besuchen Sie die ZOOM-Webseite (<http://www.zoom.co.jp>).

- Verbinden Sie den **G3n/G3Xn** über ein USB-Kabel mit einem Computer.



- Schalten Sie den POWER-Schalter auf ON, während Sie  und  gedrückt halten.

- Starten Sie das Programm zur Aktualisierung der Firmware-Version auf dem Computer und führen Sie die Aktualisierung durch.

```
FIRMWARE UPDATE
Ready for
firmware update!
```



```
FIRMWARE UPDATE
Now Writing...
Keep Connect To PC
```

ANMERKUNG

Während der Aktualisierung dürfen Sie das USB-Kabel nicht abziehen.

HINWEIS

Details zur Bedienung des Programms finden Sie auf der ZOOM-Webseite.

- Nach Abschluss der Aktualisierung wird im Display die Meldung „Complete!“ eingeblendet.

```
FIRMWARE UPDATE
Complete!
Please Restart
```

- Stellen Sie den POWER-Schalter auf OFF.

HINWEIS

Durch die Aktualisierung der Firmware-Version werden gespeicherte Patches nicht gelöscht.

Fehlerbehebung

Kein Sound oder niedrige Lautstärke

- Stellen Sie sicher, dass der POWER-Schalter auf „ON“ gestellt ist.
- Überprüfen Sie die Verkabelung (→ S. 4–5).
- Steuern Sie die Patch-Lautstärke aus (→ S.17).
- Stellen Sie die Master-Lautstärke ein (→ S.22).
- Sofern Sie das Expression-Pedal zur Pegelsteuerung benutzen, stellen Sie mit dem Pedal eine angenehme Lautstärke ein.

Es sind viele Nebengeräusche zu hören

- Überprüfen Sie die geschirmten Kabel auf Defekte.
- Verwenden Sie nur das originale ZOOM-Netzteil.

Ein Effekt funktioniert nicht

- Sofern die Leistung der Effektprozessoren, die Anzahl der Module oder die Systemressourcen erschöpft sind, werden die Effekte deaktiviert und folgende Meldung wird eingeblendet (→ S. 9):

PROCESS OVERFLOW

Das Expression-Pedal arbeitet nicht richtig

- Überprüfen Sie die Einstellungen für das angeschlossene Pedal (→ S.41).
- Wählen Sie den Pedal-Effekt (→ S.42).
- Stellen Sie das Pedal ein (→ S.43).

Rhythmus-Liste

Nr.	Pattern-Name	Taktmaß
1	GUIDE	4/4
2	8Beats1	4/4
3	8Beats2	4/4
4	8Beats3	4/4
5	16Beats1	4/4
6	16Beats2	4/4
7	16Beats3	4/4
8	Rock1	4/4
9	Rock2	4/4
10	Rock3	4/4
11	ROCKABLY	4/4
12	R'n'R	4/4
13	HardRock	4/4
14	HeavyMtl	4/4
15	MtlCore	4/4
16	Punk	4/4
17	FastPunk	4/4
18	Emo	4/4
19	TomTomBt	4/4
20	Funk1	4/4
21	Funk2	4/4
22	FunkRock	4/4
23	JazzFunk	4/4
24	R&B1	4/4

Nr.	Pattern-Name	Taktmaß
25	R&B2	4/4
26	70s Soul	4/4
27	90s Soul	4/4
28	Motown	4/4
29	HipHop	4/4
30	Disco	4/4
31	Pop	4/4
32	PopRock	4/4
33	IndiePop	4/4
34	EuroPop	4/4
35	NewWave	4/4
36	OneDrop	4/4
37	Steppers	4/4
38	Rocker	4/4
39	Ska	4/4
40	2nd Line	4/4
41	Country	4/4
42	Shuffle1	4/4
43	Shuffle2	4/4
44	Blues1	4/4
45	Blues2	4/4
46	Jazz1	4/4
47	Jazz2	4/4
48	Fusion	4/4

Nr.	Pattern-Name	Taktmaß
49	Swing1	4/4
50	Swing2	4/4
51	Bossa1	4/4
52	Bossa2	4/4
53	Samba1	4/4
54	Samba2	4/4
55	Breaks1	4/4
56	Breaks2	4/4
57	Breaks3	4/4
58	12/8 Grv	12/8
59	Waltz	3/4
60	JzWaltz1	3/4
61	JzWaltz2	3/4
62	CtWaltz1	3/4
63	CtWaltz2	3/4
64	5/4 Grv	5/4
65	Metro3	3/4
66	Metro4	4/4
67	Metro5	5/4
68	Metro	

Spezifikationen

Effekt-Typen	80 Typen
Anzahl der gleichzeitigen Effekte	7
Anzahl der User-Patches	150
Samplingfrequenz	44,1 kHz
A/D-Wandlung	24 Bit mit 128-fachem Oversampling
D/A-Wandlung	24 Bit mit 128-fachem Oversampling
Signalverarbeitung	32 Bit
Frequenzgang	20 Hz – 20 kHz, +1 dB, -3 dB (10 k Ω Last)
Anzeige	128x32 Dot-Matrix-LCDs (3)
Eingang INPUT	Standardmonoklinkenbuchse Empfohlener Eingangspegel: -20 dBu Eingangsimpedanz (Line): 470 k Ω
AUX IN	Stereo-Miniklinkenbuchse Empfohlener Eingangspegel: -10 dBu Eingangsimpedanz (Line): 10 k Ω
Ausgang R	Standardmonoklinkenbuchse Maximaler Ausgangspegel: +5 dBm (an einer Ausgangslastimpedanz von 10 k Ω oder mehr)
L/MONO/PHONES	Standard-Stereo-Klinkenbuchse (kombinierter Ausgang für Line/Kopfhörer) Maximaler Ausgangspegel: Line +5 dBm (an einer Ausgangslastimpedanz von 10 k Ω oder mehr) Kopfhörer 15 mW + 15 mW (an einer Last von 32 Ω)
Äquivalentes Eingangsrauschen	119 dBu
Dynamik (Eigenrauschen)	-100 dBu
Steuereingang	FP02-Eingang (nur G3n)
Stromversorgung	Netzteil 9 V DC (Innenleiter Minus), 500 mA (ZOOM AD-16)
Abmessungen	G3n 181 mm (T) X 234 mm (B) X 58 mm (H) G3Xn 181 mm (T) X 318 mm (B) X 64 mm (H)
USB	USB MIDI USB Micro-B
Gewicht	G3n 1,28 kg G3Xn 1,84 kg
Optionen	FP02 Expression-Pedal (nur G3n)

• 0 dBm = 0,775 Vrms



ZOOM CORPORATION

4-4-3 Kandasurugadai, Chiyoda-ku, Tokyo 101-0062 Japan

<http://www.zoom.co.jp>